

Jahresbericht 2021

Liebe Vereinsmitglieder

Vom 2. Mai bis zum 24. Oktober dauerte die Museumssaison 2021. Im Frühjahr konnten einige angemeldete Gruppen das Museum nicht besuchen auf Grund der vom Bundesrat erlassenen Corona-Massnahmen.

Regenwetter ist Museumswetter; der nasse Sommer bestätigte diese Aussage. Daraus folgte ein Ausgleich zu den fehlenden Gruppen im Frühling. In der Saison 2021 durften wir 2'157 Gäste empfangen und unsere Exponate präsentieren.

Der 25 Jahr-Anlass wurde nun im 26. Museumsjahr, am **18. September 2021** mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Die grosse Limonaire-Orgel von Franz Holzer sowie einzelne Drehorgeln im Dorf wiesen auf den Anlass hin. Gäste konnten gratis unser Museum geniessen. Ein Konzert von Henä und Band bereicherte den Jubiläumstag bei schönstem Sonnenschein auf dem Rasen vor dem MUMM. Einige Gäste, die das Haus nur von aussen kannten, staunten über die Vielfältigkeit unseres Museums.

Eine Woche später, am **23. Oktober 2022**, anlässlich des «Tages des offenen Wichterheergutes», konnten die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberhofen sowie weitere Gäste alle kulturellen Ateliers im Haus der Stiftung Wichterheer MUMM, das Haus der Musik und den Tennisklub in den Wichterheerhäusern besichtigen. Dabei konnte man über die vielfältigen Angebote staunen. Das Wichterheergut hat sich zu einer kulturellen Kolonie entwickelt:

- Die einmaligen mechanischen Musikinstrumente und -Anlagen im Haus der Musik konnten bewundert und vor allem gehört werden
- Die Kunstschaffenden zeigten ihre vielfältigen Werke der Öffentlichkeit
- Zugleich war die Luft-Wärmepumpe-Heizung im Dachgeschoss des Haupthauses zu bestaunen. Durch die Kaminabzüge gelangt die Energie nun in das 2. und 1. Stockwerk
- Das MUMM wurde mit einer kleinen Führung vorgestellt
- Die Stiftung Wichterheer MUMM stellte sich vor und warb für neue Mitglieder

Der **6. November** war der Tag unserer Vereinsreise nach Biel.

Wir genossen von Franz Holzer gesponsert «Kaffee mit Gipfeli», gekonnt von Frau Meister im fahrenden Bus nach Biel serviert. Eine Stadtführerin erzählte wahrscheinlich für die meisten Teilnehmenden viel Interessantes zur Entwicklung der Stadt Biel und ihrer Uhrenindustrie. Dabei durften Anekdoten der Uhrenmacherstadt natürlich nicht fehlen. Besonders beeindruckt hat uns der kleine aber sehr schöne Altstadttrundgang.

Die selbsterklärenden Museen Omega und Swatch bildeten das erlebnisreiche Nachmittagsprogramm. Glücklicherweise waren Uhrengeschichtskenner unter uns, die etliche Details und Geschichten zu einzelnen Exponaten zum Besten geben konnten. Viel zu rasch war es 16.00 Uhr und Herr Meister von Meister-Car brachte uns sicher zurück nach Bern, Thun und Oberhofen.

Ausblick für 2022

Saison 2022: Dauer vom 1.5.2022 bis 30.10.2022

Wir hoffen, dass es 2022 keine Corona-Einschränkungen mehr geben wird und das Museum normal für alle geöffnet sein wird.

Am Freitag, dem 22. April um 17.00 Uhr, treffen wir uns zur Mitgliederversammlung 2022 im Haus der Musik des Wichterheergutes. Wir freuen uns, möglichst viele Vereinsmitglieder begrüßen zu dürfen.

Eine neue Sonderausstellung mit dem Titel «**WALDKIRCH KLINGT GUT**» lädt zur Vernissage anlässlich der Saisonöffnung am **1. Mai 2022 um 11.00 Uhr** ins MUMM ein. Gezeigt werden die Handreihorgeln aus dem Schwarzwald.

Sofern die Pandemie es zulässt, findet am Samstag, **18. Juni 2022**, wiederum der kulturelle Anlass «**Sommernachtstraum**» zusammen mit den Schlössern Oberhofen und Hünegg sowie erstmalig auch mit dem Panorama Thun statt.

Zum Nachmittag der Mitarbeitenden laden wir am **2. November 2022** ein.

Die Vereinsreise zu einem Thema der Musik ist am **5. November 2022** geplant.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz zu Gunsten unserer Gäste und des MUMM. Ein ganz besonders grosser Dank geht an Ursula und Kurt Matter für ihre offene Tür gegenüber dem MUMM, die angenehme Nachbarschaft sowie die immer wieder praktizierte Gastfreundschaft.

Nach 13 Jahren als Präsident des Vereins MUMM, möchte ich an der Hauptversammlung 2022 mein Amt abgeben. Allen, mit denen ich in den 13 Jahren Kontakt hatte und die mich immer wieder unterstützt haben, danke ich sehr herzlich für die erfreuliche und überaus gute Zusammenarbeit.

Martin Tschabold
Präsident Verein MUMM

Oberhofen, 2. Februar 2022